



## Hypervideos für Dokumentationen, Trainings und Präsentationen erstellen

Videos werden bereits in vielen Bereichen als Informationsträger genutzt, z. B. zur Präsentation von Produkten, zu Schulungszwecken, in der Wartung oder in der Kunst. Auch im Internet haben sie sich als Medium der Informationsvermittlung bewährt. Ausreichende Bandbreiten der Netze und die hohe Leistungsfähigkeit der Endgeräte haben diese Entwicklung beschleunigt. Die technischen Grundlagen sind also geschaffen, um auch umfangreiche und spezifische Informationen einfach und effizient zu übermitteln. Mit der Software ADIVI können Videos mit multimedialen Inhalten verknüpft werden und sind damit ein noch hilfreicherer Instrument.

### Der Autor



Dipl.-Betriebswirt  
Matthias Kempf ist  
ADIVI-Produkt-  
manager bei der  
InnoTeamS GmbH in  
Darmstadt und  
Fachbuchautor zu  
Themen der  
Medienkonvergenz.

### Hypervideos und Rich Media

Videos sind ein audiovisuelles Medium. Mit einem festgelegten Anfang, einer Betrachtungszeitspanne und einem Ende sind sie jedoch begrenzt, was die Interaktivität des Nutzers und die Strukturierbarkeit durch den Ersteller betrifft. Diese Grenzen und die klassische Linearität (Durchlauf von Anfang bis Ende ohne Verzweigungen) des Mediums Video überwinden ADIVI-Hypervideos.

Die **ADIVI-Hypervideos** sind interaktiv, navigierbar und strukturierbar. So können ausgesuchte Szenen, Bildausschnitte oder Objekte innerhalb eines Videos mit zusätzlichen Informationen verlinkt und angereichert werden. Die Wahl, welche Informationen einem Video hinzugefügt werden, steht dem Ersteller eines Hypervideos frei. Er kann ergänzende Videos, Texte, Bilder, Animationen sowie Links und URLs, aber auch andere Dateien wie beispielsweise PDF- und Office-